

# **Sitzung des Geschäftsführenden Ausschusses (GA) der Landessuchtkonferenz Brandenburg (LSK) am 25. August 2022 im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV)**

## **Protokoll**

Teilnehmende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)  
Sitzungsleitung: Frau Lehnhardt (MSGIV)

## **TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Bericht aus dem MSGIV**

### **Begrüßung, Eröffnung**

Frau Lehnhardt begrüßt die Anwesenden und stellt die Anwesenheit von sechs stimmberechtigten Mitgliedern und damit die Beschlussfähigkeit des GA fest.

### **Bericht aus dem MSGIV**

Das MSGIV informiert über

- die Verstetigung der Organisationsänderungen in den Bereichen Suchtprävention und Glücksspielsuchtberatung sowie ein geplantes Treffen des MSGIV mit den überregionalen Suchtpräventionsfachstellen und der Brandenburgischen Landesstelle für Suchtfragen e.V. (BLS),
- das Bundesmodellprojekt DigiSucht und die Finanzierung der von der BLS für das Land Brandenburg übernommenen Koordination durch Landesmittel,
- die Verlängerung von vier staatlichen Anerkennungen von Einrichtungen nach §§ 35 ff. Betäubungsmittelgesetz (Therapie statt Strafe) im Land Brandenburg und verweist auf die aktuelle Übersicht der anerkannten Einrichtungen auf den Internetseiten des MSGIV (<https://msgiv.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Einrichtungsuuebersicht-27062022.pdf>),
- das laufende Vergabeverfahren zur Suchthilfestatistik im Land Brandenburg für das Datenjahr 2021,
- den Erlass zweier Rechtsverordnungen durch das MSGIV; die Spielhallensozialkonzeptverordnung und die Spielhallenverbundverordnung ([https://bravors.brandenburg.de/sixcms/media.php/76/GVBI\\_II\\_12\\_2022.pdf](https://bravors.brandenburg.de/sixcms/media.php/76/GVBI_II_12_2022.pdf), [https://bravors.brandenburg.de/sixcms/media.php/76/GVBI\\_II\\_11\\_2022.pdf](https://bravors.brandenburg.de/sixcms/media.php/76/GVBI_II_11_2022.pdf)),
- den Workshop zur Vorstellung der Ergebnisse der Schülerbefragung zum Substanzkonsum (BJS 5) am 15. November 2022,
- die für den 9. September 2022 geplante 2. Brandenburger Präventionskonferenz unter dem Titel „Kindeswohl im Blick - Auf dem Weg zu einer Landesinitiative!“.

Frau Dr. Mühlenbruch ergänzt, dass im Nachgang der Ergebnisvorstellung der Schülerbefragung fünf Landkreise ihre Daten beim LAVG nachfragt hätten.

## **TOP 2: Bericht der BLS**

Die BLS schildert den aktuellen Stand des Projekts „Suchtprävention für vulnerable Zielgruppen im Land Brandenburg“. Sie informiert über die im Rahmen des Projektes am 27. September 2022 in Hybrid stattfindende Fachtagung zum Thema „selbstbestimmt leben - Kinder aus suchtbelasteten Familien unterstützen“ (Flyer/Anlage 2) sowie das im Projekt entwickelte Plakat mit der Botschaft „Sag nein zu Alkohol in der Schwangerschaft (Anlage 3) und verweist auf die Website des Projektes (<https://www.selbstbestimmt-brandenburg.de>).

Frau Hardeling berichtet zum Projekt DigiSucht (<https://digisucht.delphi.de/>) und der Abgrenzung zur geplanten Sozialplattform, die im Zuge des Onlinezugangsgesetzes (OZG) eingerichtet werde.

Die BLS informiert weiter

- über Online-Fortbildungen, die auf große Resonanz stoßen würden,
- die Entwicklung des Formats der Faktenblätter, deren Wahrnehmung sehr hoch sei,
- den Konsultationsprozess „Cannabis – aber sicher“ des Beauftragten der Bundesregierung für Sucht- und Drogenfragen,
- über die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der BLS, die sich insbesondere an Menschen mit Beeinträchtigung aufgrund einer Suchterkrankung richte, sowie das Lotsennetzwerk Brandenburg.

Frau Hardeling verweist darüber hinaus auf den bundesweiten Aktionstag Suchtberatung der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e.V., der am 10. November 2022 stattfinden und öffentlichkeitswirksam von der BLS begleitet werde.

## **TOP 3: Berichte aus den Arbeitskreisen der LSK**

### **Arbeitskreis Ambulante Suchthilfe**

Herr Leydecker berichtet zu den Aufträgen der LSK und kündigt die nächste Sitzung des Arbeitskreises für den 21. September 2022 an.

Das MSGIV informiert, dass abweichend vom Auftrag der LSK gegenwärtig kein Fachgespräch über die aktuelle Situation der Versorgung von substituierten Opiatabhängigen im Land Brandenburg geplant sei, sondern in diesem Jahr zuerst Einzelkonsultationen mit den Beteiligten hierzu stattfinden würden.

### **Arbeitskreis Suchtprävention**

Frau Hardeling informiert, dass der Arbeitskreis im Jahr 2021 viermal und in diesem Jahr am 10. Mai getagt habe. Als Themenschwerpunkte benennt sie Cannabis, das Projekt HaLT (Hart am Limit), die schulische Suchtprävention und die Lagedarstellung der Rauschgiftkriminalität Brandenburg 2021 durch das Landeskriminalamt.

Frau Hardeling berichtet weiter, dass aufgrund des großen Interesses von (regionalen) Fachkräften aus dem Handlungsfeld Suchtprävention an der Mitwirkung im Arbeitskreis das „Netzwerk Suchtprävention Brandenburg“ ins Leben gerufen worden sei. Dieses Netzwerk solle dem landesweiten Fachaustausch

dienen und werde sich zweimal im Jahr treffen; die Treffen des Arbeitskreises Suchtprävention würden in diesem Zuge von vier auf zwei pro Jahr reduziert. Der Arbeitskreis bliebe in seiner derzeitigen Funktion und Zusammensetzung dabei unverändert.

### **Arbeitskreis Daten und Berichterstattung**

Frau Hardeling berichtet über die am 13. Dezember 2021 online erfolgte Vorstellung der Suchthilfestatistik (Datenjahr 2020).

### **Arbeitskreis pathologisches Glücksspiel**

Frau Pasler informiert über ein digitales Treffen des Arbeitskreises am 16. Dezember 2021, bei dem der Schwerpunkt auf den Themen aktuelle Daten zum pathologischen Glücksspiel, Beratung und Prävention im Land Brandenburg sowie den aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen im Zuge der Neuregulierung des Glücksspielwesens gelegen habe und kündigt für den 20. Oktober 2022 das nächste Arbeitskreistreffen an.

Darüber hinaus verweist sie auf den am 28. September 2022 stattfindenden bundesweiten Aktionstag gegen die Glücksspielsucht.

### **TOP 4: Berichte der Mitglieder des GA zu den Themenfeldern der LSK**

Herr Dr. Krüger informiert über die ärztliche Koordinierungsgruppe gegen Suchtgefahren der Landesärztekammer Brandenburg und weist mit Blick auf die geplante Cannabislegalisierung auf bereits gegenwärtig fehlende Behandlungsplätze zur stationären Entgiftung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie Psychiatrie hin. Darüber hinaus macht er auf das am 16. September 2022 stattfindende 7. Symposium Doppeldiagnose in Hennigsdorf aufmerksam.

Frau Zeljar berichtet zum Kommunalen Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit und zum Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement.

Frau Otte informiert über die am 29. September 2022 stattfindende Fachtagung „Sicheres und gesundes Aufwachsen in Krisenzeiten: Stand und Perspektiven der Prävention“ und die Möglichkeit der Anmeldung hierzu über die Internetseite des Innenministeriums.

Herr Handtke berichtet zur geplanten Reform des § 64 des Strafgesetzbuches, mit der die Zahl der Unterbringungen in Entziehungsanstalten im Rahmen des Maßregelvollzugs reduziert werden solle.

Frau Lux informiert über den dritten Förderaufruf zum Bundesprogramm „Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben – rehapro“. Sie macht darauf aufmerksam, dass im Rahmen des Programmes und anderer Fördermöglichkeiten der DRV Berlin-Brandenburg Projekte von Dritten finanziell unterstützt werden können, wenn sie der Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit und im Umkehrschluss der Verhinderung von Erwerbsunfähigkeit dienen. Dies können Präventionsprojekte, Forschungsprojekte und sonstige Zuwendungen mit der entsprechenden Zielrichtung sein. Es wird vereinbart, über die bestehenden Fördermöglichkeiten in den Arbeitskreisen der LSK zu informieren.

### **TOP 5: Verschiedenes**

#### **Planung des nächsten Plenums der LSK**

Es besteht Konsens, dass das nächste Plenum der LSK im Jahr 2024 stattfinden soll. Die Festlegung des thematischen Schwerpunkts sowie die Bildung einer Vorbereitungsgruppe werden für die nächste Sitzung des GA vereinbart.

MIK bittet aufgrund eines Zuständigkeitswechsels zukünftig um Berücksichtigung der Mailadresse [poststelle@mik.brandenburg.de](mailto:poststelle@mik.brandenburg.de) im Verteiler des GA.

Die nächste Sitzung des GA wird für den 23. März 2023 (10 - 12 Uhr) im MSGIV vereinbart.

gez. Zinke-Donie